

Pilotprojekt im Landeskommmando Hessen
Kooperation der Bundeswehr mit Wirtschaft und Arbeitgebern
Fragebogen Unternehmen

Name des Unternehmens _____

Postleitzahl od. Landkreis _____

Anzahl der Mitarbeiter in Hessen _____

1. Branche:

- produzierendes/verarbeitendes/Bau/landwirtschaftliches Gewerbe
- Gesundheit/Soziales/Lehre Handel / Großhandel / Handelsvertretung
- Verkehr / Logistik Internet / Telekommunikation
- Sonstige Dienstleistung: _____
- andere Branchen, nämlich _____

2. Unternehmen aus dem Bereich der kritischen Infrastruktur (KRITIS)?

- Ja Nein

3. Stellt Ihr Unternehmen Mitarbeiter für den Katastrophenschutz frei?

- Ja: Anzahl (ca.): _____ Nein

4. Wie gut fühlen Sie sich aktuell über die Bundeswehr / den Reservedienst informiert?

- schlecht eher schlecht neutral eher gut gut



**LANDESKOMMANDO HESSEN
BEAUFTRAGTER FÜR DAS
PILOTPROJEKT „KOOPERATION
DER BUNDESWEHR MIT
WIRTSCHAFT UND ARBEITGEBERN“**

Oberstleutnant
Tilman Engel

Moltkering 9
65189 Wiesbaden

Tel. +49 (0) 611 799-8005
Fax +49 (0) 611 799-8002

WWW.BUNDESWEHR.DE

STREITKRÄFTEBASIS

Pilotprojekt im Landeskommmando Hessen
 Kooperation der Bundeswehr mit Wirtschaft und Arbeitgebern
Fragebogen Unternehmen

5. Was sind für Sie Hinderungsgründe, dem Einsatz eines Mitarbeiters als Reservist nicht zuzustimmen? (Maximal zwei Antworten)

- administrative/bürokratische Gründe (z. B. wegen Gehaltsübernahme)
- betriebsbedingte Gründe (z. B. Auftragslage)
- Fachkräftemangel (kein Personalersatz für die Dauer der Reservedienstleistung)
- Bedenken, dass Reservedienstleistungen kurzfristig starten
- Bedenken, dass mehrere Mitarbeiter zeitgleich / kurz aufeinanderfolgend Reservedienstleistung leisten
- schlechte Erfahrungen mit Reservedienstleistungen in der Vergangenheit
- grundsätzlich keine Freistellungen

6. Verstehen Sie die zeitweise Freistellung von Mitarbeitern für den Reservedienst bei der Bundeswehr als Teil der gesellschaftlichen Mitverantwortung Ihres Unternehmens? Ja Nein

7. Welche Gründe würden Sie bewegen, einen Reservisten zur Verfügung zu stellen?

unwichtig	neutral			sehr wichtig
Fachliche Aus- und Weiterbildung durch die Bundeswehr				
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beitrag zur gesamtgesellschaftlichen Verantwortung (Corporate Citizenship)				
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Entlastung von Personalkosten				
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erwerb von Führungskompetenz und –Erfahrung				
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mitarbeitermotivation				
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sonstige:

Pilotprojekt im Landeskommmando Hessen
Kooperation der Bundeswehr mit Wirtschaft und Arbeitgebern
Fragebogen Unternehmen

8. Können Sie sich vorstellen Reservisten freizustellen, auch außerhalb der Pandemie oder einer sonstigen Katastrophenlage?

- Ja; für bis zu 5 10 15 mehr als 15 Tage im Jahr
- Nein Kann ich nicht beantworten

9. Interesse an Kooperation / Austausch mit Bundeswehr, auch außerhalb der Pandemie oder einer sonstigen Katastrophenlage:

- fachlicher Austausch

Falls ja, bitte spezifizieren (*Bsp. Kompetent.Führen.Lernen.; Logistik; Cyber-IT-Raum, Personalwesen, Beschaffung o.ä.*)

-
- Teilnahme an Bundeswehr-affinen, regionalen Arbeitgeber-Netzwerken
- Verständnis / Information / Einführung zur Auftragsvergabeverfahren
- Mitarbeitergewinnung durch ausscheidende Soldaten (BFD)
- Steuerliche / finanzielle Anrechnungen für Freistellungen
- direkt nur Aufträge